



Fliegendes Künstlerzimmer – Anfänge einer Ausschreibung



Wir wünschen uns einen vielseitigen, offenen und unkonventionellen Menschen, der

⇒ Geduld hat und Zeit gibt;

⇒ Mut macht;

⇒ Barrieren abbaut und Brücken baut;

⇒ künstlerische Prozesse gemeinsam, gleichberechtigt und diversitätsbewusst plant;

⇒ die Welt als veränderbar zeigt!

*Wir wünschen uns eine*n Kunstaktivist*in,*

⇒ die / der ein Crossover vieler Künste schafft;

⇒ alles ein bisschen auf den Kopf stellt;

⇒ mit dem/ der wir Neues wagen, Grenzen und Konventionen überschreiten können.

*Wir wünschen uns eine*n Performer*in, die/der uns zeigt,*

⇒ welche Kunst in uns steckt;

⇒ welche Künste in MINT zu entdecken sind;

⇒ wie viel Kunst in unserer Schule steckt und wo sie uns noch fehlt.

*Wir wünschen uns ein*e Künstlerin, die / der*

⇒ uns in Bewegung bringt und mit der/dem man etwas bewegen kann;

⇒ Räume und Materialien entdeckt und erfahrbar macht

⇒ Körper sprechen macht;

⇒ klingt und zum Klingen bringt.

*Wir wünschen uns Projekte in und außerhalb der Schule, die Menschen zusammenbringen und Schüler*innen dazu befähigen, sich einzumischen, sich zu engagieren, zu gestalten, zu spüren, dass sie etwas bewirken können.*

Wir wünschen uns eine Kooperation mit Unterricht, fächerübergreifende Aktionen und Arbeitsweisen in einem kreativen Unterricht, der Potentiale freilegt.

Wir wünschen uns kreative Freiräume, thinking out of the box, Zeit für Kunst - ohne Takt und ohne Noten –einen FLOW, der auch mal anstrengend werden darf.

Wir wünschen uns sehr, dass etwas bleibt, das zeigt, wer wir sind und was uns ausmacht.